



# MEINERDINGER NACHRICHTEN

der ev.-luth. St.-Georg-Kirchengemeinde | Ostern 2024 (März - Mai)



***Damit es in Meinerdingen  
lebendig bleibt.***

**Kirchenvorstandswahl  
am Sonntag, 10. März 2024**

## Übersicht

	<b>Seite</b>
Inhalt	2
Pastors Ecke	3
Bericht über die Kirchenvorstandswahl	4 - 7
Informationen zur Kirchvorstandswahl	9
Kirchenvorstandswahl: die Kandidaten	10 - 23
Kalender	24 - 25
Rückblick auf ein Jahr voller Highlights	26 - 28
Kirch-Café Meinerdingen	29
Ostergottesdienste	30
Besondere Gottesdienste	31
Konfirmationen	32 - 33
Kirche mit Kindern	34 - 35
Evangelische Jugend	36 - 37
Neues vom Friedhof	38 - 41
Freud und Leid	42
Rückblick auf das Lichterfest	43
Beobachtungen aus dem Alltag	44 - 45
Gruppen	47
Adressen	48

## IMPRESSUM

<b>Herausgeber:</b>	Ev.-luth. Kirchengemeinde Meinerdingen
<b>Redaktion:</b>	Thomas Delventhal, Eckard Schulz
<b>Mitarbeit an dieser Ausgabe:</b>	Ute Bremer, Siiri Eggers, Olaf Ruprecht
<b>Fotos:</b>	Thomas Delventhal, Siiri Eggers, Olaf Ruprecht, Eckard Schulz
<b>Druck:</b>	Schröder Druck, Walsrode, Auflage 2.300



## Sagen Sie Ja zu Kirche und Ehrenamt!

Wie in allen Kirchengemeinden der Landeskirche Hannover wird am Sonntag, 10. März auch in unserer Kirchengemeinde für sechs Jahre ein neuer Kirchenvorstand gewählt.

Sie dürfen wählen. Also kommen Sie zur Kirchenvorstandswahl und sagen

Sie damit Ja zur Kirche vor Ort und zum Ehrenamt! Die Kandidaten brauchen Ihre Unterstützung. Sie müssen wissen, für wen sie sich engagieren, für wen sie ihre Fähigkeiten und ihre Zeit einbringen.

Wenn Sie, liebe Wähler, sich am Sonntag, 10. März auf den Weg machen, um zu wählen, drücken Sie damit aus: „Liebe Kirchenvorsteher, ich finde es toll, dass ihr euch in eurer Freizeit engagiert, dass ihr dafür sorgt, dass die Kirche in einem baulich guten Zustand ist und bleibt, dass die Senioren besucht werden, dass die Kinder und Jugendlichen auf Freizeit fahren können, dass wir lebendige Chöre in der Gemeinde haben. Ich finde es toll, dass ihr euch dafür engagiert, dass Menschen aller Generationen sich im Gottesdienst und auf Gemeindeveranstaltungen treffen, feiern und sich austauschen können, dass unser Friedhof ein Ort der Begegnung und des Lebens ist. Ihr investiert viel Arbeit und Zeit und Herzblut für die Gemeinde und für die Kirche. Und das möchte ich anerkennen und wertschätzen. Deshalb komme ich zur Wahl.“

Sie dürfen wählen. Also kommen Sie zur Kirchenvorstandswahl und sagen Sie damit Ja zur Kirche vor Ort und zum Ehrenamt!

*Ihr Pastor Thomas Delventhal*



*Die Kandidaten und Kandidatinnen zur Wahl des Kirchenvorstandes mit Pastor Delventhal (auf dem Bild fehlt Kai Korte).*

## **„Das Gesicht der Gemeinde“**

### **Kleines Fest am 10. März zur Wahl des neuen Kirchenvorstandes**

Alle Mitglieder der evangelischen Landeskirche Hannover werden bis zum 10. Februar Post bekommen. Es geht nicht um einen Spendenaufruf, sondern um Wahlunterlagen. Am 10. März finden die Wahlen zu den Kirchenvorständen der einzelnen Kirchengemeinden im Land statt. Mit den Briefwahlunterlagen per Post (auch online ist damit die Wahl möglich) will die Landeskirche den Wählerinnen und Wählern den Weg zum Wahllokal vor Ort abnehmen.

In Meinerdingen wird am 10. März von 9 bis 17 Uhr im Gemeindegemäuer ein Wahllokal, inklusive Wahlvorstand, geöffnet sein. „Wir machen das bewusst traditionell und verbinden den Wahltag mit einem kleinen Fest“, sagt Pastor Delventhal. Damit wolle man die Bedeutung der Wahl für die Gemeinde unterstreichen und hoffe,

dass möglichst viele Gemeindemitglieder den Weg nach Meinerdingen finden.

Um 10 Uhr werden sich am Wahlsonntag im Gottesdienst die Konfirmanden dieses Jahres der Gemeinde vorstellen. Um 15 Uhr wird ein zweiter, bewusst fröhlicher musikalischer Gottesdienst mit den St.-Georg-Singers stattfinden. Das Kirch-Café öffnet von 14 bis 18 Uhr seine Tür und lädt zu leckerem Kaffee und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre ein. Meinerdingens Pastor will am 10. März dann nachmittags noch für eine „heiße Überraschung“ sorgen. Er wird (je nach Wetter in der Kirchscheune oder auf der Kirchwiese) grillen.

„Wir wollen diesen besonderen Tag nicht anonym laufen lassen und hoffen, dass möglichst viele zur Wahl nach Meinerdingen kommen“, sagt Thomas Delventhal. Vor sechs Jahren lag die Wahlbeteiligung bei 17,5 Prozent, was rund 400 Wählerinnen und Wählern entsprach. Der Durchschnitt in der Landeskirche lag bei 15 Prozent. Möglicherweise erhöht auch die Möglichkeit der Briefwahl die Wahlbeteiligung, weil es ja kaum bequemer möglich ist, an einer Wahl von zu Hause aus teilzunehmen.

Im Kirchenvorstand laufe alles zusammen, was in der Gemeinde passiere und zu tun ist, unterstreicht Delventhal die Bedeutung des Gremiums. Es gehe um die Finanzen, um die Mitarbeiter, Aktivitäten, Investitionen im baulichen Bereich, auch auf dem Friedhof, die Planung und Gestaltung von Gottesdiensten. „Der Kirchenvor-

**#MeinMeinerdingen**  
**Kirchenvorstandswahl**   
**10. März 2024**



 **Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

*„So einen Opa, den  
gibt's nur einmal.  
Den würd' ich nie  
abgeben. Und das  
weiß er ganz genau.  
Deshalb hat er jetzt  
den Hausnotruf,  
Vom Roten Kreuz.“*

**Hausnotruf.**  
Bunter, sicherer, unbeschwerter.  
Tel. 05161 981735 · [www.drk-walsrode.de](http://www.drk-walsrode.de)

**Wir übernehmen die komplette  
Grabpflege**

- Neugestaltung und  
Pflagedienst
- Friedhofsgärtner  
in Meinerdingen
- Partner der Treuhandstelle  
Niedersachsen Sachsen-Anhalt  
für Dauergrabpflege



**Gärtnerei  
Lenzel**

Bergstraße 36 • Walsrode  
Tel. 05161/3563 • Fax 912533

*Floristica...*  
Dekorativer Blumenschmuck  
Trauerfloristik + Grabpflege · Gartenpflege  
– preiswert und zuverlässig –

Wilhelm-Asche-Weg 44 · 29664 Walsrode/Honerdingen  
Telefon und Fax 0 51 61 / 83 22



**Grambeck**  
red office

Bürobedarf • Büromöbel • Bürotechnik • EDV-Zubehör  
Tel. 0 51 61 / 31 16 • Fax 81 01 • Bergstr. 4 • 29664 Walsrode  
e-mail@grambeck.de • www.grambeck.de



**Brotmanufaktur  
Stadtländer**

Quintusstraße 31  
29664 Walsrode  
Tel. 05161-5839

[www.brotmanufaktur-  
stadtländer.de](http://www.brotmanufaktur-stadtländer.de)

stand hat das Gemeindeleben im Blick und gestaltet es“, fasst der Pastor die Arbeit des Gremiums zusammen.

Durch den Kirchenvorstand würden Ideen aus der Gemeinde aufgegriffen und nach Möglichkeit umgesetzt. „Hier werden alle Bereiche gebündelt“, sagt der Pastor und verneint vehement die Frage, ob er alles vorgebe und die Mitglieder des Kirchenvorstandes einfach alles nur abnicken. „Wir diskutieren hier alles gemeinsam und versuchen es umzusetzen. Ich moderiere diesen Prozess.“ Mitglieder aus dem Kirchenvorstand würden ganz konkret Verantwortung für bestimmte Schwerpunkte in der Gemeinde wie den Friedhof, die Jugendarbeit oder den Besuchsdienst übernehmen. Der Kirchenvorstand sei das Gesicht der Gemeinde, die Mitglieder damit Ansprechpartner und Identifikationsfiguren.

Thomas Delventhal hat auch schon einen Termin ins Auge gefasst, wann die Mitglieder des neuen Kirchenvorstandes offiziell ins Amt eingeführt werden sollen. „Da bietet sich der Pfingstsonntag als klassischer Gemeindetag an.“ Und auch dieses Ereignis wird bestimmt mit einem kleinen Festakt auf der Kirchwiese begangen werden.

## #MeinMeinerdingen Kirchenvorstandswahl

### Warum wählen?

Wir geben Dir 42 und mehr  
Gründe!

Folge uns auch auf  
Instagram, Facebook und  
YouTube:



Kirchengemeinde  
Meinerdingen

und schau auf die  
Homepage

[www.kirchengemeinde-meinerdingen.de](http://www.kirchengemeinde-meinerdingen.de)



# MEYER

**Heiko Meyer**  
Malermester  
Quintusstraße 27  
29664 Walsrode  
Tel. 0 51 61 / 53 35

Malerarbeiten  
Fassadenanstriche  
Tapezierarbeiten  
Fußbodenverlegung

**dröschner**  
**HAUSTECHNIK GmbH**  
Hanns-Hoerbiger-Str. 2 29664 Walsrode  
05161 - 98960 info@drosescher.com



Steinmetzbetrieb

# Borgwardt

Inh. Harald Boeck e.K.

Steintechniker, Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Ernst-August-Str. 8, 29664 Walsrode, Tel. 05161 / 3104

GRABMALE - EINFASSUNGEN - HOFSTEINE - FINDLINGS

[www.steinmetz-borgwardt.de](http://www.steinmetz-borgwardt.de)

## [www.ruebke-bau.de](http://www.ruebke-bau.de)



Schadstoffarm gebaut und dafür mit dem TOXPROOF-Zertifikat durch den TÜV Rheinland ausgezeichnet.

Mehr zum gesunden Wohnen erfahren  
Sie unter [www.ruebke-bau.de](http://www.ruebke-bau.de)

Ihr Partner für alle Bauvorhaben.

Werner-von-Braun-Straße 14 · 29664 Walsrode  
Tel. 0 51 61 / 9 87 90 · Fax 0 51 61 / 98 79 20

**Ruebke**  
**BAUNTERNEHMEN**

## Entsorgung mit System

**MARTIN BERTRAM e.K.**

Bomlitzer Str. 28 • 29664 Walsrode-Honerdingen  
Telefon 0 51 61 - 48 55-0 • Fax 0 51 61 - 48 55-10



- **Container-Dienst**
- **Abfallentsorgung**
- **Recyclinghof - Selbstanlieferung**





## Kirchenvorstandswahlen am Sonntag, 10. März 2024

### Achten Sie auf die Wahlbenachrichtigung demnächst in ihrem Briefkasten

Wahlberechtigt ist jeder, der Mitglied der evangelischen Kirche ist und das 14. Lebensjahr vollendet hat. Sieben Kandidaten stehen zur Wahl, Sie haben fünf Stimmen, die Sie auch bündeln können. Das Wahllokal befindet sich im Gemeindesaal in Meinerdingen. Es ist durchgehend von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Sie können auch die Ihnen zugesandten Briefwahlunterlagen nutzen und per Brief wählen. In den Unterlagen finden Sie auch einen Zugangscode, um online zu wählen.

### Der Wahlsonntag

- |                    |  |
|--------------------|--|
| <b>10 Uhr</b>      | Vorstellungsgottesdienst der diesjährigen Konfirmanden   |
| <b>14 - 18 Uhr</b> | Das Kirch-Café ist für Sie geöffnet  |
| <b>15 Uhr</b>      | Musikalischer Gottesdienst mit den St.-Georg-Singers: „Wir feiern die Gemeinde“ ist das Motto dieses Gottesdienstes mit fröhlicher und lebensbejahender Chor- und Orgelmusik |
| <b>16 Uhr</b>      | Es wird je nach Wetterlage auf der Kirchwiese oder in der Kirchscheune gegrillt  |

Unterstützen Sie mit Ihrer Stimme die Lebendigkeit Ihrer Gemeinde. Ihre Stimme ist Ansporn, Mut, Kraft, Lob, Hoffnung, Freude, Motivation und Segen für das Kommende.

## Janine Baden (40)

**Verheiratet, zwei Kinder  
Diakonin und Sozialpädagogin**



Janine Baden erlebt die Veränderungen im kirchlichen Leben in der Praxis und beeinflusst sie heute schon aktiv. Wenn sie nach ihren Interessenschwerpunkten bei der Arbeit im Kirchenvorstand gefragt wird, dem sie seit 2012 angehört, nennt sie an erster Stelle den Kinder- und Jugendbereich. Sie organisiert und gestaltet mit ihrem Team Ehrenamtlicher den Kindergottesdienst, ist Vorsitzende im Kuratorium Jugendarbeit der Kirchengemeinden Meinerdingen, Düşhorn, Kirchboitzen und Walsrode. „Wir haben keinen Diakon mehr, wollen und müssen trotzdem aktive Jugendarbeit machen. Da verändert sich viel“, betont sie.

Sie wolle sich im Kirchenvorstand aktiv ins Gemeindeleben einbrin-

gen, um mitzugestalten. Das sei ihr ein großes persönliches Anliegen. Und sie verweist darauf, dass man hier vor Ort aktiv etwas bewegen könne. „Alle Ideen werden gehört und nach Möglichkeit umgesetzt. Da ist eine große Wertschätzung vorhanden.“

Zu den wichtigsten Entscheidungen während ihrer bisherigen Amtszeit zählt sie die Außengestaltung rund um die Kirche mit dem barrierefreien Zugang zur Kirche. Und dann sei da natürlich der Friedhof, der in der jüngsten Zeit total neu entwickelt worden sei. Wichtig sei es, bei diesen Entwicklungen möglichst alle mitzunehmen. Das sei bisher stets gelungen.

Auf die neue Wahlperiode freut sie sich. „Das wird bestimmt besonders spannend“, ist sie auch mit Blick auf die Wahl eines Nachfolgers von Pastor Delventhal sicher. Die leidige Frage der Finanzen werde sicherlich zunehmend eine Rolle spielen. Wichtig sei es mehr Jugendliche fürs Ehrenamt zu gewinnen, um sie so ins Gemeindeleben einzubinden. Dem Ehrenamt werde in Zukunft eine immer größere Bedeutung zukommen. Die Wichtigkeit der Ehrenamtlichen werde daher weiterhin ein großes Thema bleiben. Sich ehrenamtlich zu engagieren sei gelebtes christliches Leben. *Eckard Schulz*

Ich gehe wählen, weil  
mir wichtig ist, dass  
sich das Rad weiterdreht.



#MeinMeinerdingen

## Christina Beger-Kühner (55)

**Verheiratet, drei Kinder**  
**Bankangestellte**



Definitiv könne man als Mitglied des Kirchenvorstandes etwas bewegen. „Da gibt es in unserer Kirchengemeinde ganz viele tolle Leute mit tollen Ideen. Und Kirchenvorstand und Pastor versuchen gemeinsam, diese guten Ideen umzusetzen, wobei die Ideen und Vorschläge natürlich auch immer finanzierbar sein müssen“, sagt Christina Beger-Kühner. Sie fühle sich in der Kirchengemeinde Meinerdingen sehr wohl, wolle sich darum unterstützend einbringen. Daher trete sie bei der Wahl zum Kirchenvorstand am 10. März erneut an.

Sie bringe sich sicherlich nicht an vorderster Linie in die Arbeit ein. „Ich engagiere mich beim Gottesdienst, versuche bei den Veran-

staltungen gute Laune zu verbreiten, damit Werbung für unsere Kirchengemeinde zu machen, und wenn ich irgendwo Arbeit sehe, packe ich an“, fasst sie ihr aktuelles Engagement zusammen.

Wenn es um die Frage nach den wichtigsten Entscheidungen der zu Ende gehenden Wahlperiode geht, nennt sie sofort die Neugestaltung des Friedhofes mit dem „Platz der Stille“. Das sei ein echtes Leuchtturmprojekt. Was die Aufgaben der neuen Wahlperiode betreffe, werde es darum gehen, Wege zu finden, um sich als kleine Kirchengemeinde gut zu behaupten – und das in Zeiten rückläufiger Mitgliederzahlen und schwindender Einnahmen.

Der Kirchenvorstand werde auch über neue Wege nachdenken müssen, damit jeden Sonntag ein Gottesdienst in herkömmlicher Form stattfinden kann, auch im nachbarschaftlichen Verbund. „Aber bei aller Zusammenarbeit müssen Flair und besonderer Geist von Meinerdingen erhalten bleiben“, hebt sie hervor.

Zur Entscheidung über den neuen Pastor oder die neue Pastorin verweist die 55-Jährige darauf, dass „dies lebendige Meinerdingen“ mit Thomas Delventhal als zentraler Figur gemeinsam aufgebaut worden sei. „Und der neue Pastor muss für den Geist und diese Lebendigkeit Meinerdingens stehen.“

*Eckard Schulz*

Ich gehe wählen, weil  
gute Laune garantiert ist.



#MeinMeinerdingen

## Regina Brandes (51)

**Verheiratet, fünf Kinder**

**Kaufmännische Angestellte, Mutter und Hausfrau**



„Meinerdingen ist ein Teil von uns“, fasst es Regina Brandes zusammen. Darum habe sie sich total gefreut, als Pastor Delventhal sie gefragt habe, ob sie bei der Wahl zum Kirchenvorstand antreten wolle. „Wir kennen hier viele“, sagt sie und verweist darauf, dass sie selbst und ihr Mann aus der Vorbrück stammen, in Meinerdingen getauft und konfirmiert wurden und geheiratet haben. Natürlich wurden auch die Kinder hier konfirmiert. Doch die Verbindungen gehen noch weiter. Ihr Urgroßvater gehörte schon dem Kirchenvorstand an, und ihr Großvater hat an der Friedhofskapelle als Tischler die Fenster eingesetzt.

Wenn sie gewählt werde, dann wolle sie erst mal schauen, welche

Aufgaben der Vorstand zu bewältigen hat. Sie organisiere sehr gerne, „und ich bin gerne unter Leuten“.

Ob sie glaubt, im Kirchenvorstand etwas für die Gemeinde bewegen zu können? „Das sehe ich doch schon von außen sehr deutlich. Und ich bekomme auch viel durch Gespräche mit.“ Der Pastor sei der Dreh- und Angelpunkt. Gemeinsam mit dem Kirchenvorstand werde viel bewegt und die Kirchengemeinde zukunftsfähig gemacht.

Natürlich habe sie Respekt davor, wenn sie im Kirchenvorstand über die Nachfolge von Thomas Delventhal mitentscheiden werde. „Aber ich würde mich auch freuen, an dieser wichtigen Entscheidung mitwirken zu dürfen“, fügt sie hinzu. Sicherlich werde es eine Herausforderung sein, jemanden für die Nachfolge in der Kirchengemeinde zu finden, da das Gemeindeleben hier in Meinerdingen sehr stark mit der Person von Thomas Delventhal verbunden sei. Es werde darauf ankommen, jemanden zu finden, der dann auch seine eigene Rolle finde und einnehme. „Und ich würde mir wünschen, dass wir dem oder der Neuen offen gegenüberstehen. Denn nur so lässt sich die Lebendigkeit und das Besondere von Meinerdingen erhalten“, betont Regina Brandes. *Eckard Schulz*

Ich gehe wählen, weil  
es in der Kirche  
Konfetti regnet.



#MeinMeinerdingen



## Siiri Eggers (53)

**Verheiratet, 2 Kinder,  
Diplom-Ökonomin, Friedhofsverwaltung**



Offiziell kümmert sich Siiri Eggers um die Friedhofsverwaltung in Meinerdingen. Doch das beschreibt ihre Tätigkeit nicht mal annähernd richtig. Die 53-Jährige hat in den zurückliegenden Jahren aus einem dörflichen Friedhof eine Parklandschaft entwickelt, die über die Gemeindegrenzen hinaus für Schlagzeilen gesorgt hat und sorgt. Sie selbst erinnert bei der Frage nach den wichtigsten Entscheidungen im Kirchenvorstand, dem sie seit 2006 angehört, darum an das Umweltmanagement als wesentliche Grundlage, um bei der Umgestaltung des Friedhofes (mit der unverkennbaren Handschrift von Gärtnermeister Gerald Hohls) auch in den Genuss von Fördermitteln zu kommen. Denn die Finanzen spielen bei allen Überlegungen eine



wesentliche Rolle. „Die muss man bei allen verständlichen Wünschen immer im Auge behalten“, hebt sie hervor.

Kann der Kirchenvorstand wirklich etwas in der Gemeinde bewegen? Die Frage scheint für sie kaum nachvollziehbar zu sein. „Na unbedingt“, betont sie. Wenn man mit einer Idee komme, seien alle im Vorstand und alle, die eingebunden seien, so offen, dass man diese Idee auch umsetzen könne. „Wenn die Finanzen geklärt sind, geht es los“, nennt sie die wesentliche Voraussetzung.

Was sie von der neuen Wahlperiode erwartet und ob der Kirchenvorstand mit der Neuwahl eines Pastors eine besondere Rolle übernimmt? Es werde um die grundsätzliche Frage gehen, „wie wir in die Zukunft gehen, welche Projekte wir umsetzen können“, sagt Siiri Eggers, die übrigens auch für die Homepage der Kirchengemeinde zuständig ist.

Im Unterbewusstsein spiele natürlich die Nachfolge von Pastor Thomas Delventhal eine besondere Rolle. „Das wird schon ein harter Einschnitt.“ Vermutlich sei es das größte Projekt für den Kirchenvorstand, sich selbst und die Gemeinde auf die Zeit mit dem neuen Pastor vorzubereiten.

*Eckard Schulz*

Ich gehe wählen, weil  
Stille hier nicht  
trostlos ist.



#MeinMeinerdingen

## Jutta Joost (65)

**verwitwet, zwei Kinder, zwei Enkelkinder  
Mitarbeiterin im Seniorenheim**



„Ich habe es immer gut im Leben gehabt. Jetzt will ich einfach etwas zurückgeben.“ Jutta Joost muss nicht lange überlegen, wenn sie nach den Beweggründen für ihre erneute Kandidatur für den Meinerdinger Kirchenvorstand gefragt wird. Seit 2000 gehört sie dem Kirchenvorstand an. Doch das ist nur ein „Aktivposten“, der mit ihrem Namen verbunden ist.

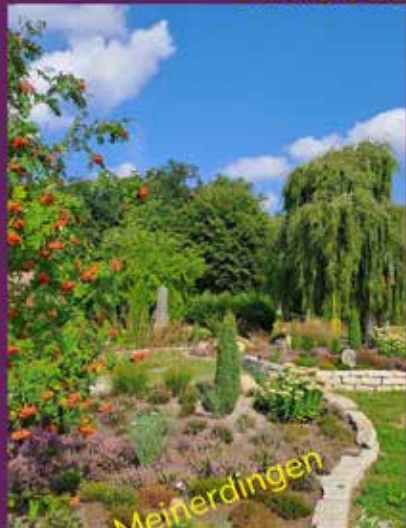
Sie gehört dem Friedhofsteam an, ist zuständig für die Verteilung der Gemeindebriefe, gehört zum Stiftungsvorstand, ist im Besuchsdienst aktiv. Ach ja: Und wer die Türkränze zu den unterschiedlichsten Anlässen an der Kirchentür bewundert. Die bindet Jutta Joost auch, gemeinsam mit ihrer Schwester Marion.

Bei so vielen Aktivitäten ist es nicht verwunderlich, dass ihr Gesicht in der Kirchengemeinde sehr bekannt ist. „Da hat man dann auch viele nette Gespräche.“ Und sie gibt zu, dass das auch bei ihr zu einer Veränderung geführt hat: „Mein Selbstbewusstsein ist auch gestiegen“, bekennt sie schmunzelnd einen besonderen Nebeneffekt. Zu den wichtigsten Entscheidungen, die der Kirchenvorstand in der Vergangenheit getroffen hat, zählt sie an erster Stelle die Schaffung des „Kirch-Cafés“. Das sei ein mutiger Schritt mit Risiko gewesen, der zu einem Riesenerfolg geworden sei. Die Gründung der Stiftung „Lebendiges Meinerdingen“ fällt in ihre Amtszeit als Mitglied des Kirchenvorstandes. „Man kann in allen Bereichen sehen, was wir beschlossen haben“, verweist sie auf die Gebäude auf dem Kirchengelände, aber auch auf den Friedhof.

Das Besondere im Kirchenvorstand sei die Zusammenarbeit auf Augenhöhe. „Wer eine Idee hat, ist der Chef und wir versuchen immer auf einen Nenner zu kommen“, beschreibt sie die Arbeitsweise. Und die unvermeidbare Frage nach dem Pastorenwechsel zur Hälfte der Amtsperiode? „Das versuche ich aktuell immer noch wegzuschieben“, gibt sie zu.

*Eckard Schulz*

Ich gehe wählen, weil  
Würde hier nicht nur  
ein Wort ist.



#MeinMeinerdingen

## Kai Korte (35)

**Verheiratet, ein Kind  
Jurist**



Kai Korte hat auch während seiner Studien- und Ausbildungszeit nie den Kontakt nach Meinerdingen verloren. Er engagiere sich seit seinem 13. Lebensjahr in der Gemeinde, habe in etlichen Gremien auf Gemeinde- und Kirchenkreisebene mitgewirkt. „Diese Gemeinde ist einzigartig“, sagt er.

Zu künftigen Interessenschwerpunkten zählen für ihn die Bereiche Arbeit mit Kindern- und Jugendlichen, Digitalisierung, rechtliche Unterstützung. „Ich möchte bei der Weiterentwicklung der Gemeinde mithelfen“, fasst er es zusammen, wobei er gerne organisiere und plane.

Im Kirchenvorstand werde es weiterhin darum gehen, Ideen und

Initiativen aus der Gemeinde aufgeschlossen aufzunehmen und zu fördern.

Zu den wichtigsten Entscheidungen in der Gemeinde, die er „von außen“ verfolgt hat, gehört für ihn in erster Linie die Entwicklung des Friedhofes. Die Aufgabe des Gemeindehauses an der Quintusstraße sei sicherlich richtig, für ihn aber schwer zu akzeptieren gewesen, da er dort sehr viel Zeit als Jugendlicher und Mitarbeiter der Gemeinde verbracht habe.

Zur Frage nach seinen Erwartungen in der neuen Wahlperiode antwortet Kai Korte, es werde darum gehen, die bisherige Arbeit zukünftig genauso solide fortzuführen und zu schauen, wo es punktuell Weiterentwicklungen oder Verbesserungen geben kann.

Er ist sich der besonderen Verantwortung bei der Nachfolgefrage von Pastor Delventhal sehr bewusst. „Thomas und Meinerdingen sind quasi eins.“ Das werde sich zwingend ändern, und auch die Gemeinde werde sich ändern. Der Kirchenvorstand müsse die „alte“ Gemeinde und den „neuen“ Pastor zusammenführen, ein neues Vertrauensverhältnis aufbauen. Diese große Herausforderung verlange ihm viel Respekt ab.

*Eckard Schulz*

Ich gehe wählen, weil  
man hier fest verwurzelt ist.



#MeinMeinerdingen

## Jürgen Purwins (65)

**Verheiratet, drei Kinder ein Enkelkind  
Landwirt**



Für Jürgen Purwins ist die Kirchengemeinde ein ganz wichtiger Teil der Familiengeschichte. Getauft, konfirmiert, geheiratet in der vermutlich schönsten Kirche weit und breit, das haben viele aus der Kirchengemeinde vorzuweisen. Doch bei Purwins geht die Verbundenheit deutlich weiter. „Mein Vater und mein Großvater sind auch Kirchenvorsteher gewesen“, sagt der Uetzinger, der selbst seit 2018 zum Kirchenvorstand gehört.

Er sei gerne aktiv dabei. Das liege besonders an Thomas Delventhal. „Den mochte ich vom ersten Tag an, als er hier ganz neu war“, erinnert er sich an die erste Bekanntschaft beim Verlegen von Pflaster-

steinen an der Kirche, als der Pastor mit einer Kiste Bier im Gepäck seinen Einstand gab und mit anpackte.

„Von allein bewegt sich gar nichts. Du brauchst einen engagierten Pastor und Kirchenvorstand, um ein lebendiges Meinerdingen zu schaffen. Und dann gehören natürlich die vielen Ehrenamtlichen dazu, die Meinerdingen zu etwas Besonderem machen. Das alles zusammen ist eine runde Sache. Ich hoffe, dass wird so bleiben.“

Die Friedhofsumgestaltung zu einer Parklandschaft nennt Purwins als herausragenden Punkt der jüngsten Wahlperiode. Die Mitgestaltung dort bilde auch seinen bisherigen Interessenschwerpunkt im Kirchenvorstand. Außerdem bereite es ihm großen Spaß, im Gottesdienst die Lesungen zu machen.

Mit Blick auf die neue Wahlperiode mit der Nachfolgefrage für Thomas Delventhal sagt Jürgen Purwins, dass dies sicherlich ein ganz wichtiger und spannender Punkt der Arbeit werde. „Wir hoffen, dass wir die richtige Auswahl treffen und auch eine personelle Auswahl haben werden“, so sein Wunsch. Ein Neuer müsse natürlich seinen eigenen Weg finden, „aber er muss sich auf jeden Fall so engagieren wie Thomas.“ „Ich hoffe, dass wir jemanden finden, der die Gemeinde mag und liebt. Das ist wichtig für den Fortbestand unseres lebendigen Meinerdingens“, bringt es Jürgen Purwins auf den Punkt.

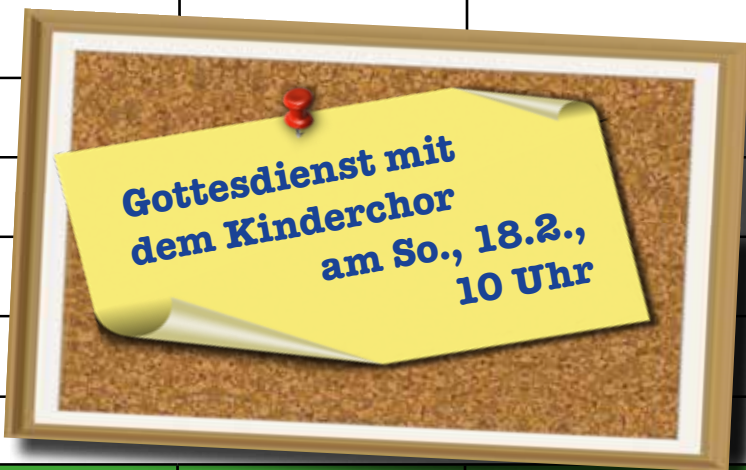
*Eckard Schulz*

Ich gehe wählen, weil  
Barrieren abgebaut  
werden.

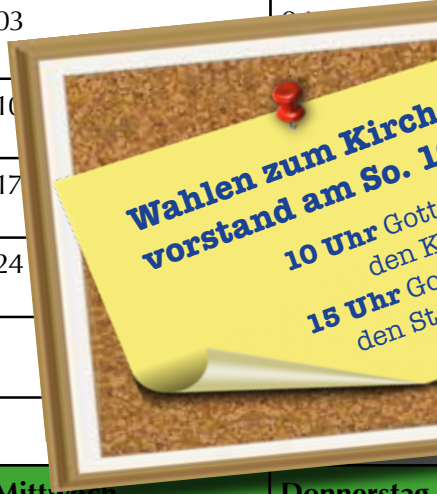


#MeinMeinerdingen

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
04			07
11			14
18			21
25			28 19.00 Uhr Gottesdienst Abendmahl im Gemeindefestsaal



Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
01 10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Delventhal	02	03	04
08	09	10	11
15	16	17	18
22	23	24	25
29	30		



Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
		01	02
06			09 10.00 Uhr Gottesdienst Himmelfahrt auf G. Pastor Delventhal
13			16
20 10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Delventhal			23
27			30





	Freitag	Samstag	Sonntag
	01	02	03 10.00 Uhr Gottesdienst Pastor i. R. Gaudsuhn
	08	09 10.00 - 12.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindesaal Meinerdingen	10 10.00 Uhr Gottesdienst mit den Konfirmanden – P. Delventhal 15.00 Uhr Gottesdienst mit den St.-Georg-Singers
	15	16	17 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe Pastor Delventhal
	22	23	24 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe Pastor Delventhal
Gottesdienst mit Gemeindesaal	29 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	30	31 10.00 Uhr Gottesdienst mit den St.-Georg-Singers

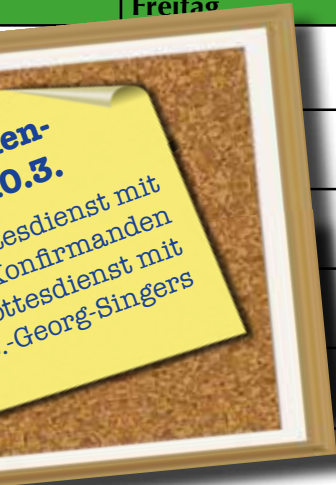
März 2024

	Freitag	Samstag	Sonntag
		06	07 10.00 Uhr Gottesdienst Pastor i. R. Gaudsuhn
		13 10.00 - 12.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindesaal Meinerdingen	14 10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Delventhal
		20	21 10.00 Uhr Konfirmation Pastor Delventhal
		27	28 10.00 Uhr Konfirmation Pastor Delventhal

April 2024

	Freitag	Samstag	Sonntag
	03	04	05 10.00 Uhr Gottesdienst Pastor i. R. Fischer
Gottesdienst zu Hilperdingen	10	11	12 10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Delventhal
	17	18	19 10.00 Uhr Gottesdienst mit den St.-Georg-Singers Pastor Delventhal
	24	25	26 10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Delventhal
	31		

Mai 2024



## Die Kirche vor Ort stärken

### Rückblick auf ein Jahr voller Highlights im „lebendigen Meinerdingen“

In vielen Bereichen ist der Jahreswechsel und der Anfang des neuen Jahres der Termin, um Inventur zu machen. Gilt das auch für einen Pastor und das kirchliche Leben in seiner Gemeinde? Natürlich schaue er zurück, sagt Thomas Delventhal. Und der Rückblick auf 2023 zeige, dass das ein unglaublich lebendiges, erfülltes Jahr gewesen sei. „Es war eine Aneinanderreihung sehr vieler Höhepunkte und hat gezeigt, wie lebendig Meinerdingen wirklich ist“, lautet sein Inventurergebnis für 2023.

Wird 2024 da mithalten können? Meinerdingens Pastor ist mehr als zuversichtlich. Da sei schon mal der Start mit den Wahlen zum Kirchenvorstand am 10. März. „Das ist etwas Wegweisendes und Verbindendes in einer Kirchengemeinde.“ Und dann werde natürlich das Kirch-Café mit den Grillabenden (Start mit dem Schlachtfest der Stiftung am 14. Mai) wieder zu den Höhepunkten zählen und viele Menschen anlocken. „Diese Veranstaltungen haben für die Menschen der Region in den Sommermonaten eine unglaubliche Anziehungskraft entwickelt.“

Quasi „interne Höhepunkte“ für die Gemeindemitglieder seien die Konfirmation, Hochzeiten und Taufen in der einmaligen Atmosphäre in der und rundum die Meinerdinger Kirche. Am 15. Dezember wird der Weihnachtsmarkt als Jahresabschluss wieder zu einem der größten vorweihnachtlichen Ereignisse der Region werden.

Doch in der lebendigen Kirchengemeinde sind auch Veränderungen spürbar. Auf dem Papier gibt es die Zusammenarbeit zwischen den Kirchengemeinden Meinerdingen, Düşhorn, Rethem, Kirchboitzen und Walsrode bereits. In den Sommerferien 2024 wird es nun erstmals an den Sonntagen im Juli nur an einem Ort einen Gottesdienst (unter freiem Himmel) geben. Den Auftakt bildet am 7. Juli ein Tauf-

gottesdienst aller Kirchengemeinden am Düşorner Strandbad. Am 14. Juli ist der Walsroder Klostergarten Treffpunkt, eine Woche später Hof Brandt in Rödershöfen und am 28. Juli der Dorfplatz am Jordan in Altenboitzen.

Die Veränderungen haben im Kinder- und Jugendbereich bereits gegriffen. Olaf Ruprecht ist als Diakon seit letztem Jahr für den gesamten Kirchenkreis tätig. Meinerdingen hat damit keinen Diakon mehr. Olaf Ruprecht wird aber weiterhin in Meinerdingen Konfirmandenunterricht erteilen, die Konfirmandenfreizeit und Konfirmation mitgestalten und das Krippenspiel zu Heiligabend einüben. Der Kinderchor von Constanze Rahn übt schon seit etwa drei Jahren in Walsrode. Für die Kindergottesdienste sind zwei Diakoninnen des Kirchenkreises zuständig.



*Bei allem Grund zum Optimismus warten auch auf die Kirchengemeinde Meinerdingen große Herausforderungen, gerade durch Einsparungen im Kinder- und Jugendbereich, weiß Pastor Thomas Delventhal.*

„Es ist schon schwierig vor Ort, wenn etwas zentral organisiert wird“, gibt Pastor Delventhal zu. Umso glücklicher sei er, dass in Meinerdingen Janine Baden den Kindergottesdienst übernommen hat und dabei von Jugendlichen unterstützt wird. Beinhaltet der Wegfall der Jugendarbeit vor Ort nicht auch die Gefahr, „den Nachwuchs“ zu verlieren? Meinerdingens Pastor versucht erst gar nicht, dass abzuwehren. Die Gefahr sei sicherlich da, weil die Arbeit vor Ort vom persönlichen Kontakt lebe. „Bei allen Einsparungsnotwendigkeiten ist es unbestritten, dass man der Kirche eher verbunden bleibt, wenn man im kirchlichen Rahmen vor Ort groß geworden ist“, weiß Delventhal aus seiner langjährigen Erfahrung.

Durch den Wegfall der Diakonstelle vor Ort breche die personenbezogene Arbeit zum großen Teil weg. Darum müsse man genau aufpassen, wie weit man durch die Einsparungen in das Gemeindeleben eingreife, müsse man alles tun, um die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde lebendig zu erhalten. Das Gemeindefest im vergangenen Jahr habe gezeigt, dass in Meinerdingen durch viele Eltern Potenzial vorhanden sei. „Sie haben durch ihr Mitwirken aus dem Sommerfest ein echtes Familienfest gemacht“, blickt Thomas Delventhal optimistisch nach vorne.

Er setze darauf, dass auch der neue Kirchenvorstand ein besonderes Auge auf die Jugendarbeit haben werde, um engagierte junge Menschen und Familien zu finden, die sich hier aktiv einbringen. Unabhängig davon, müsse man sich mit Blick in die Zukunft darüber bewusst sein, „dass es nicht mehr selbstverständlich ist, dass die Kirche im Dorf bleibt. Da muss man schon aufpassen, dass das dauerhaft so ist.“ Angesichts fehlender Mittel gebe es landesweit bereits ein Ranking, wenn es um Gelder für die Bauunterhaltung der Kirchen geht. „Alle sind gut beraten, etwas zu tun, damit die Kirche in Zukunft im Dorf bleibt. So lebendig es hier auch zugeht, aber das gilt auch für Meinerdingen“, betont Thomas Delventhal. *Eckard Schulz*



## Angrillen mit Schlachtfest der Stiftung „Lebendiges Meinerdingen“ am Dienstag, 14. Mai ab 18 Uhr

Das traditionelle Angrillen des Kirch-Cafés zur Sommersaison auf der Kirchwiese findet am Dienstag, **14. Mai ab 18 Uhr** statt.

Wie in den beiden vergangenen Jahren feiern wir im Rahmen des Angrillens auch das Schlachtfest der Stiftung „Lebendiges Meinerdingen“.

Wir freuen uns auf einen schönen Start in die Sommersaison des Kirch-Cafés mit Ihnen.

**Das Kirch-Café Meinerdingen ist ganzjährig dienstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.**

Ich gehe wählen, weil  
Dienstag hier der zweite  
Sonntag ist.



#MeinMeinerdingen



## Ostergottesdienste

### Gründonnerstag

19.00 Uhr Meditativer Gottesdienst mit Abendmahl,  
Pastor Delventhal (Gemeindesaal Meinerdingen)

### Karfreitag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Pastor Delventhal

### Ostersonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit den St.-Georg-Singers  
Pastor Delventhal

### Ostermontag

10.00 Uhr Gottesdienst  
Pastor Delventhal

**Das Kirch-Taxi fährt Sie zu allen Gottesdiensten:  
Telefon 5005**



## Besondere Gottesdienste

### Gottesdienst zu Himmelfahrt am 9. Mai 2024, 10 Uhr auf Gut Hilperdingen

Wie in den vergangenen Jahren feiern wir unseren Himmelfahrtsgottesdienst auf Gut Hilperdingen unter freiem Himmel. Dieser Gottesdienst bietet sich besonders für Taufen an. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Besucher eingeladen, bei Kaffee und Kuchen zu verweilen.

### Pfingstgottesdienst und Feier auf der Kirchwiese

Zum Pfingstfest am **Sonntag, 19. Mai 2024** lädt die Kirchengemeinde zum Gottesdienst um 10 Uhr in die Meinerdinger Kirche ein. Die St.-Georg-Singers bereichern den Gottesdienst musikalisch. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Gemeinde wieder zum Essen und Trinken auf der Kirchwiese ein.

### Anmeldung der neuen Konfirmanden

Für die Jungen und Mädchen, die nach den Sommerferien Ende August das **siebte Schuljahr** besuchen, beginnt im August auch der Konfirmandenunterricht.

Am **Sonntag, 26. Mai 2024** laden wir um **zum Gottesdienst um 10 Uhr** in der Meinerdinger Kirche ein. Die Anmeldung zum Konfirmandenunterricht findet im Gottesdienst statt. Dazu ist das Stammbuch mitzubringen.

## Konfirmation am 21. April um 10.00 Uhr



**Renée Dageförde**  
**Liv Ebeling**  
**Ann-Christin Grees**  
**Lilly Halenz**  
**Linnea Mangels**  
**Samantha Stroh**  
**Paul Froelich**  
**Marc Kowalski**



## Konfirmation am 28. April um 10.00 Uhr



**Mia Birn  
Hannah Czytrich  
Florentine Jahn  
Sophia Karstens  
Lilith Ovelgönne  
Ole Alm  
Aaron Einenkel  
Finn Hawkins  
Tom Hinze  
Daniel Meiritz  
Ole Meyer  
Eddy Nacarenus  
Maik Nacarenus  
Raphael Osterburg  
Luis Ralf  
Marlon Sponer  
Lasse Ueberholz**

## Es geht auf Kinderfreizeit!

In der Karwoche ist es wieder soweit: Kinder von 6-11 Jahren aus der Nachbarschaft Mitte werden auf Kinderfreizeit auf den Jugendhof Idingen fahren.

Das Team rund um die Diakoninnen Claudia Gürtler und Gisela Gaudszuhn hat sich für die vier Tage ein buntes Programm ausgedacht. Es wird gespielt, gebastelt, getobt, neues ausprobiert, gefeiert, gebetet... für jede:n ist etwas dabei!

An jedem Tag wird es außerdem ein Stück einer Geschichte aus der Bibel zu hören geben... welche Geschichte das sein wird, bleibt noch ein Geheimnis! Wir freuen uns, dass auch wieder junge Teamer:innen aus der Kirchengemeinde

Meinerdingen mit dabei sind, die mit viel Spaß, Engagement und Kreativität eine tolle gemeinsame Zeit gestalten werden.

Die Freizeit war schnell ausgebucht – das freut uns sehr!

Geplant ist, auch im nächsten Jahr eine Kinderfreizeit in den Osterferien anzubieten – also, liebe Eltern: Schon mal vormerken und Augen und Ohren offen halten, der Termin und der Start der Anmeldungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

### Ostern in Idingen



#### Osterfreizeit für Kinder von 6-11 Jahren

Vom 25.-28.03.2024  
im Jugendhof Idingen

Kosten: 85€

Veranstalter: Ev. Jugend Nachbarschaft Mitte Kirchenkreis Walsrode

##### Ansprechpartner:innen:

Diakonin Claudia Gürtler  
0172 3430047  
claudia.guertler@evka.de

Diakonin Gisela Gaudszuhn  
01724624044  
gisela.gaudszuhn@evka.de

## Kinderkirchentag 2024

Dieses Jahr laden wir wieder alle Kinder von 5 bis 11 Jahren zu einem ganz besonderen Tag ein: Dem Kinderkirchentag!

Am **5. Mai** findet das große Event in **Rethem** statt, an dem über 100 Kinder aus dem gesamten Kirchenkreis teilnehmen werden.

Rund um eine biblische Geschichte gibt es einen Tag lang Spiel, Spaß und Spannung, Musik und Kreatives, Mitmach-Aktionen und vieles mehr zu erleben.

Das Programm an diesem Tag geht von **10.00 bis 15.00 Uhr**, für Verpflegung ist gesorgt.

Du hast Lust, dabei zu sein? Dann melde dich gerne an unter [www.evju-walsrode.de](http://www.evju-walsrode.de), per Mail an [olaf.ruprecht@evlka.de](mailto:olaf.ruprecht@evlka.de) oder per Telefon unter 05161-989760.

**Kosten:** 5,00 €



INDORF APPARATEBAU GmbH

Poststraße 13  
29699 Walsrode/Benefeld

+49 5161 70894 50  
[info@indorf-apparatebau.com](mailto:info@indorf-apparatebau.com)  
[www.indorf-apparatebau.com](http://www.indorf-apparatebau.com)



Fahrekabinen

Maschinenbau

Schweißkonstruktionen

Industriemontagen

## Team-Training 2024/25 – melde dich jetzt an für ein Jahr voll neuer Erfahrungen!

**„...hm, auch mal im Team bei einer Aktion mitzumachen wäre schon cool...“**

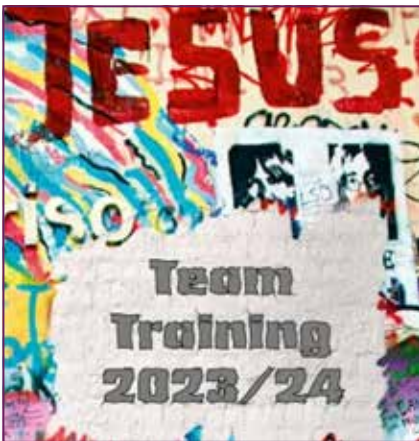
Hast du das auch schon mal gedacht? Kein Problem, dafür gibt es das Team-Training!

Wenn du konfirmiert bist und immer schon mal Lust hattest, als Teamer:in bei Aktionen der Evangelischen Jugend dabei zu sein, dann ist das Team-Training genau das richtige für dich!

Ein ganzes Jahr lang werden wir dich begleiten und dich als Jugendmitarbeiter:in ausbilden. Du kannst mit uns deine eigene Person, deine Stärken und Schwächen besser kennenlernen und erforschen. Du kannst Glauben live und konkret erleben und dich ganz praktisch auf unseren Seminaren und in eigenen Projekten ausprobieren. Außerdem lernst du andere Jugendliche aus deiner und anderen Kirchengemeinden und Nachbarschaften kennen und kannst mit uns und der Gruppe ganz viel erleben und Spaß haben!

Zum Team-Training gehören Termine vor Ort, aber auch Wochenend-Seminare zu Themen wie „Reden vor Gruppen“ oder „Spiele und Inklusion“. Am Ende bekommst du für deine regelmäßige Teilnahme auch ein Zertifikat von uns.

Du möchtest dabei sein? Prima, denn ab jetzt kannst du dich für das Team-Training 2024/25 anmelden! Weitere Infos und Anmeldungen gibt es unter [www.evju-walsrode.de](http://www.evju-walsrode.de) oder bei Diakon Olaf Ruprecht ([olaf.ruprecht@evlka.de](mailto:olaf.ruprecht@evlka.de), 05161 - 989760).



## Landesjugendcamp in Verden

Bald entsteht wieder eine riesige Zeltstadt auf dem Gelände des Jugendhofes am Sachsenhain in Verden...

Bald werden wieder mehr als 2000 Jugendliche aus der ganzen Landeskirche Hannover dort vor Ort sein...

Bald startet wieder das bunte Programm von Jugendlichen für Jugendliche...

Bald gibt es wieder viele Möglichkeiten zum Treffen und Kennenlernen, gemeinsam diskutieren, Neues ausprobieren und miteinander feiern...

Bald ist die Wiese wieder erfüllt von Musik, Lachen, Spaß...



**...denn es geht wieder los, das Landesjugendcamp!  
Vom 30. Mai bis 2. Juni 2024 kannst du dabei sein und  
die Evangelische Jugend in ihrer Vielfalt erleben.**

Die Evangelische Jugend im Kirchenkreis Walsrode wird gemeinsam nach Verden fahren. Die Kosten für die Teilnahme (inklusive Verpflegung etc.) betragen 45 €.

Ab jetzt kannst du dich anmelden und bei diesem ganz besonderen Event dabei sein!

Weitere Infos und Anmeldungen gibt es unter [www.evju-walsrode.de](http://www.evju-walsrode.de) oder bei Diakon Olaf Ruprecht ([olaf.ruprecht@evlka.de](mailto:olaf.ruprecht@evlka.de), 05161 - 989760).

**QUALITÄT**  
  
**IM BLICK**

Ihr Spezialist für Glasarbeiten

**GLASEREI**  
**Quessel**  
SEIT 1936

- ▶ Wärme-, Schall- und Sicherheitsschutz
- ▶ Verglasungen
- ▶ Glasschleiferei und Glashandel
- ▶ Fenster und Türen aus Holz, Kunststoff und Metall
- ▶ Spiegel nach Maß
- ▶ Bildereinrahmungen

Quintusstr. 20 - 22 • Tel. (0 51 61) 26 57 • [www.glaserei-quessel.de](http://www.glaserei-quessel.de)

**Bösche**  
Fleischerei & Imbisse

Quintusstraße 66 · 29664 Walsrode  
Tel. 05161 - 5670  
[www.fleischerei-boesche.de](http://www.fleischerei-boesche.de)

Ihr Partner für Privat- und Großveranstaltungen

Täglicher Mittagstisch

Imbiss-Stände



 **Deutsches Rotes Kreuz**

*„Oma ist meine beste Freundin. Sie ist immer für mich da. Und für sie bin nicht nur ich da, sondern auch ein paar tolle Leute beim Roten Kreuz. Die wechseln sich dabei sogar ab. Tag und Nacht. Alles für Oma.“*

**Hausnotruf.**  
Bunter, sicherer, unbeschwerter.  
Tel. 05161 981735 · [www.drk-walsrode.de](http://www.drk-walsrode.de)



**GUND**  
DER HÖRAKUSTIKER

**Meinerdingen**  
hört besser  
kostenloser Hörtest  
jederzeit  
05161 / 910681



**skywalk**  
Tandemsprünge  
Frank. Bremer

Fallschirmspringen als Passagier  
Das etwas andere Geschenk!

Infos unter: 05162-91210 oder  
[www.skywalk-tandemspruenge.de](http://www.skywalk-tandemspruenge.de)



## Lehrreicher Spaziergang

### Infotafeln zum Umweltprojekt auf dem Meinerdinger Friedhof

Als Friedhofsgärtner hat Gerald Hohls nicht nur ein besonderes Auge und Händchen, wenn es um Gestaltungsfragen geht. Er hat in den letzten Jahren einen ganz speziellen Service für die immer größer werdende Zahl der Friedhofsspaziergänger in Meinerdingen geschaffen. An fast allen Pflanzen auf den neugestalteten Flächen hat Hohls kleine „Namensschilder“ angebracht. Immer häufiger ist seitdem zu beobachten, dass Besucher mit einem kleinen Block und Stift oder Smartphone bewaffnet, die Namen von Pflanzen notieren, die ihnen besonders gut gefallen, um den Pflanzentipp im eigenen Garten umzusetzen.

Im November letzten Jahres sind 16 neue Informationstafeln hinzugekommen. Bekanntermaßen hat sich der Meinerdinger Friedhof an einem sogenannten Biodiversitätsprojekt der Landeskirche beteiligt und für die Umweltprojekte sogar Fördermittel der Europäischen Union bekommen.

Jetzt sind an besonderen Flächen Hinweistafeln installiert worden, die die Landeskirche erstellt hat. Die witterungsfesten Ständer für die Schilder hat Kirchenvorsteher Jürgen Purwins gemeinsam mit der Heiderollrasen OHG gesponsert und installiert. Es lohnt sich, bei einem Spaziergang über den Friedhof die Texte durchzulesen.



*16 Informationstafeln, auf denen besondere Flächen des Umweltprojektes beschrieben werden, wurden jetzt auf dem Friedhof installiert.*

## Neue Flächen auf dem Friedhof

### **Friedpark und Heidegarten werden in diesem Jahr erweitert**

Der Meinerdinger Friedhof hat in den vergangenen Jahren sein Gesicht sehr stark verändert. Aus einem gewöhnlichen Friedhof ist eine kleine, parkähnliche Landschaft geworden. Diese Veränderungen tragen ganz entscheidend die Handschrift von Siiri Eggers, die hauptamtlich für die Friedhofsverwaltung zuständig ist, ehrenamtlich als Mitglied des Kirchenvorstandes unglaublich viel Zeit und Herzblut in die Neugestaltung des Meinerdinger Friedhofs investiert hat und weiter investiert.

Gemeinsam mit dem Friedhofsausschuss und Gärtnermeister Gerald Hohls wurden im vergangenen Jahr von ihr notwendige Weichenstellungen beschlossen, die im Frühjahr 2024 umgesetzt werden sollen.

Handlungsbedarf ist im Friedpark gegeben. Die Plätze für Urnenbeisetzungen sind nahezu ausgebucht. Nun ist vorgesehen, auf der angrenzenden großen Rasenfläche etwa 100 neue Urnenplätze auszuweisen. Auf dem Rasen wurden bereits drei große Stelen, analog zu den vorhandenen Stelen im Friedpark, aufgebaut. An ihnen werden später auf Wunsch die Namenstafeln der Verstorbenen angebracht. Die Zuwegung zum Friedpark wird vom Hauptweg aus über die Rasenfläche neu erschlossen.

Ebenfalls erweitert werden soll der Heidegarten. Die vorhandenen drei Beete sind nahezu voll belegt. Jetzt wird ein angrenzendes großes Familiengrab integriert, bei dem die festgeschriebene Nutzungszeit abgelaufen ist. „Der Heidegarten ist enorm stark angenommen worden“, betont Siiri Eggers. Überhaupt sei die Zahl der Bestattung auf dem Meinerdinger Friedhof konstant groß. Etwa 50 bis 60 Beisetzungen finden dort pro Jahr statt. Und auch die Zahl der Beisetzungen Verstorbener, die nicht zur Kirchengemeinde



Meinerdingen gehören, hat in den zurückliegenden Jahren zugenommen.

Eine eher kleinere, aber sehr notwendige Baumaßnahme wird im Zuge der Erweiterungen auch vorgenommen. Einer der Wege in Höhe der Friedhofskapelle ist nach Regenfällen nahezu unpassierbar. Er soll nun befestigt werden, genau wie der Bereich vor den Geräteräumen der Kapelle hin zu der Rasenfläche. „Wir können das alles aus unseren Rücklagen finanzieren“, ist Siiri Eggers froh. Damit wird es zu keiner Gebührenerhöhung kommen. Eine Nachricht, die in den aktuellen Zeiten nicht selbstverständlich ist.



*Die Urnenplätze im Friedpark sind nahezu ausgebucht. Im Frühjahr erfolgt der Start für eine Erweiterung auf der angrenzenden Rasenfläche. Drei neue Stelen sind dort schon aufgebaut worden.*



## **Es wurden getauft**

**Christian Fritz**

## **Es wurden heimgerufen**

**Hannes Junicke**

**Sigurd Barz**

**Inge Lippel** geb. Warnecke

**Wilhelm Richard**

**Juri Buchmiller**

**Erwin Kraft**

**Elli Hermann** geb. Blümle

**Renate Marks** geb. Dorn

**Brigitte Rosenbrock** geb. Stolpmann

**Hartmut Kolterjahn**

**Martin Taesler**

**Manfred Drechsler**

**Susanne Hormann** geb Koritz

**Johann Georg Metscher**

**Irmgard Wiesner** geb. Neumann

**Helene Bünger** geb. Selig

## Viele Gäste beim Lichterfest

### Spenden für Stiftung „Lebendiges Meinerdingen“ gesammelt

Am Abend vor dem Nikolaustag veranstaltete die Stiftung „Lebendiges Meinerdingen“ zum zweiten Mal eine Lesung mit musikalischer Begleitung. Dieses Mal war die Veranstaltung mit dem traditionellen Lichterfest verbunden. Nachdem Torsten Kleiber und Eckard Schulz die vielen Besucher in der Kirche mit humorvollen Geschichten zum Lachen gebracht und Heidrun Schlechter, Gudrun Schlechter und Sonja Dierking musikalisch für eine



*Mitglieder des Stiftungsvorstandes schenken in der Kirchscheune Punsch aus.*



*Die meisten Besucher nutzten nach der musikalischen Lesung die Gelegenheit zum Klönschnack in der Scheune.*

vorweihnachtliche Stimmung gesorgt hatten, lud der Stiftungsvorstand in die Kirchscheune ein.

Die meisten Besucher trafen sich dort zum Klönschnack bei Punsch, Keksen und Kirchstollen der Bäckerei Stadtländer. Der sehr stimmungsvolle Abend war nicht nur sehr unterhaltsam, sondern brachte in die Stiftungskasse auch noch über 400 Euro, weil das Publikum ordentlich in den Spendentopf eingezahlt hatte.



## Zettelwirtschaft als „Navi-System“

### Beobachtungen im Alltag – Einkaufen kann mit Tücken verbunden sein

Seit ich Rentner bin, hat sich bei mir einiges verändert, in meinem Umfeld, aber auch „in mir“ selbst. Das betrifft auch meine Einstellung zum Einkaufen. Als ich allein war, bin ich jeden Tag losgezogen, um durch die Regale in den Supermärkten zu streifen. Eine Kleinigkeit fand sich dann immer, die im Einkaufswagen landete, vor allem aber traf ich dort viele Bekannte zum kurzen Klönschnack.

Jetzt bin ich nicht mehr allein. Einkaufen finde ich aber nach wie vor interessant. Inzwischen nicht mehr jeden Tag, sondern als „amtlich bestellter Einkäufer“ meiner Partnerin, die selbst nicht besonders gerne in Supermärkten unterwegs ist. Ich habe auch den Spleen, am Wochenende die Prospekte der Discounter nach Angeboten zu durchsuchen und meinen Einkaufszettel zusammenzustellen. Je

nach Preisattraktivität ist der Zettel kürzer oder länger.

Montags ist dieser Zettel dann so etwas wie mein handgeschriebenes Navigationssystem. Ich weiß: es ginge auch einfacher. Stichwort „Alexa und Einkaufsliste“. Aber ich liebe nun mal diese handgeschriebenen Merktzettel, die mich ohne Piepen an bestimmte supergünstige Angebote erinnern. Handgeschriebenes beinhaltet auch mehr Sicherheit. Was bedeutet denn auf einer elektronischen Einkaufsliste der



Hinweis Zucker oder Karotten oder Sahne? Wieviel Zucker? Wieviel Karotten? 125 oder 250 ml Sahne? Schlagsahne oder saure Sahne? Missverständnisse, die zu Fehlkäufen und häuslichem Ärger führen, lassen sich handschriftlich mit konkreter Nachfrage vermeiden!

Ich habe allerdings festgestellt, dass solche Einkaufszettel auch abhängig machen. Neulich ist mir mein Zettel beim Kühlregal für Milchprodukte aus der Hand gefallen. Ich wollte nur Joghurt aus dem obersten Fach holen. Schwupps war mein Zettel weg. Ich habe im Kühlregal alle in Frage kommenden Fächer durchsucht. Erfolglos. Auch im und unter dem großen Rollwagen, in dem leere Pappkartons gesammelt werden, keine Spur von meinem Wegweiser aus Papier. Nachdem mich immer mehr Kunden aus den Augenwinkeln beobachteten, habe ich die Suche abgebrochen.

Ich wusste genau, neun „Schnäppchen“ standen auf der Liste. Vier (inklusive Joghurt für einen Euro) lagen im Einkaufswagen. Ich erinnerte mich noch an vier geräucherte Würstchen und Gouda für 1,19 Euro. Ach ja, eine Kiste Wasser und eine Kiste Bier (10,99 Euro). Doch was war Punkt 9? Ich streifte wie ein Privatdetektiv zwischen den Regalen entlang. Nicht der Hauch einer Spur oder Idee. Wie ausgeradiert. Ich habe aufgegeben, bin nach Hause gefahren. Als beim Auspacken des Einkaufskorbs die Frage kam „Und wo ist das Brot?“, fiel mir Produkt 9 wieder ein. Das sind die Tage, an denen ich sogar zweimal im Supermarkt zu finden bin.

*Eckard Schulz*



**Behr**  
BAUMPFLEGE  
Ihr Fachmann für Baum und Garten

- Baumkontrolle
- Baumfällungen
- Baumpflege und -beschnitt
- Strauch- und Heckenschnitt
- Garten-, Pflanz- und Pflegearbeiten
- Rasenpflege und -neuanlage

*Wenn Baum – dann Behr!*

Simon Behr . Benzen 44 . 29664 Walsrode  
Telefon 05161.80 63 800 . Mobil 0172.9 50 06 37  
info@baumpflege-behr.de . www.baumpflege-behr.de

**Fleischerei und Partyservice  
Dageförde**  
Hausschlachtungen & Imbissbetriebe

Quintusstraße 95 Moorstraße 47  
29664 Walsrode ☎ 05161 5714 Fleischerei@PartyserviceDagefoer.de  
☎ 05161 74197 www.Partyservice-Dagefoer.de

**ELEKTRO GmbH & Co. KG  
KRUSE**

• Elektroanlagen • Datennetzwerktechnik • Brandmeldeanlagen

29664 Walsrode, Wernher-von-Braun-Straße 10  
Tel. 05161 / 98 09 - 0 Fax 05161 / 60 96 53  
info@elektro-kruse.de www.elektro-kruse.de

**GRAMSCH  
BAUUNTERNEHMEN GmbH**  
29664 WALSRODE

☎ 0 51 61 / 94 95 - 0 · Fax 94 95 11  
www.gramsch-bau.de



**Planung und Ausführung von Neubauten  
– schlüsselfertig –  
Altbausanierung und Reparaturarbeiten**

„WIR TREFFEN UNSERE EIGENEN  
ENTSCHEIDUNGEN.“

Bis zum Ende selbstbestimmt –  
mit der Bestattungsvorsorge.



PARTNER DER DEUTSCHEN  
BESTATTUNGSVORSORGE TREUHAND AG

Deutsche Bestattungs-  
vorsorge Treuhand AG

Goldweg 1 • 29664 Walsrode  
Telefon 05161 - 910 800  
www.bestattungshaus-koerner.de

BESTATTUNGSHAUS  
**KÖRNER**

**Mit uns wird Ihre Werbung ein Blickfang!**

**Offset-, Digital- und Siebdruck Buchbinderei**  
**Fahrzeug- und Textilbeschriftung Copycenter**

Geschäftsdrucksachen • Endlos-Formulare • SD-Sätze  
Notizblöcke • Flyer • Folder • Prospekte • Broschüren • Kataloge  
Aufkleber • Banner • Firmen-Schilder • Plakate • Stempel

**SCHRODER  
DRUCK  
& DESIGN**

**Wernher-v.-Braun-Str. 12 Fon 05161 98 20 - 0 info@druckereischroeder.de**  
**29664 Walsrode Fax 05161 98 20 - 20 www.druckereischroeder.de**

- St.-Georg-Singers** Gemeindesaal Meinerdingen,  
Henning Hebenbrock, Telefon 05161/487349,  
jeden Mittwoch von 20.00 bis 21.30 Uhr
- Kinderchor** der Gemeindesaal Walsrode immer donnerstags  
Gemeinde Meinerdingen, Constanze Rahn, über Telefon 05161/789145,  
Düshorn, Walsrode Zwergenchor (ab 4 Jahre) 15.00 Uhr  
Spatzenchor (ab Schulbeginn) 15.30 Uhr
- Spiele-Nachmittag** Gemeindesaal Meinerdingen  
Kurt Rotermund, Telefon 05161/1372,  
jeden 1. Montag im Monat  
von 14.00 bis 17.00 Uhr
- Handarbeitskreis** Gemeindesaal Meinerdingen  
Regina Birn, Telefon 05161/2796,  
jeden 2. und 4. Montag im Monat  
von 14.30 bis 17.30 Uhr
- Senioren-Nachmittag** Gemeindesaal Meinerdingen  
Pastor Delventhal, Telefon 05161/8790,  
jeden 3. Montag im Monat  
von 15.00 bis 17.00 Uhr
- Eltern-Kind-Gruppe** Gemeindesaal Meinerdingen  
Mareike Seifert, Telefon 0173/9510905,  
jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat  
(*Neue Teilnehmer mögen sich bitte anmelden!*)
- Besuchsdienstkreis** Gemeindesaal Meinerdingen um 19.00 Uhr  
jeden letzten Montag eines ungeraden Monats  
Jutta Joost, Telefon 05161/72557
- Kirchgarten-Team** Kirchengelände Meinerdingen  
Elisabeth von Hörsten, Telefon 05161/8500  
donnerstags von 9.00 bis 11.00 Uhr
- Friedhofs-Team** Friedhof Meinerdingen  
Kurt Rotermund, Telefon 1372  
dienstags von 9.00 bis 11.00 Uhr

**Gemeindebüro:** Ute Bremer  
 Dorfallee 16  
 29664 Walsrode  
 Tel.: 05161/8790  
 Fax: 05161/912239  
 E-Mail: Kg.meinerdingen@evlka.de

**Bürozeiten:** Montag, Mittwoch, Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr

**Pastor**  
 Thomas Delventhal  
 Dorfallee 15  
 29664 Walsrode  
 Tel.: 05161/8790  
 E-Mail: Thomas.Delventhal@evlka.de

**Diakon**  
 Olaf Ruprecht  
 Tel.: 05161/989760  
 E-Mail: info@ev-jugend-meinerdingen.de

**Küsterin**  
 Heidi Kromulska  
 Telefon 0160 95 26 60 98

### Friedhofsverwaltung

Siiri Eggers  
 Tel.: 05161/6098787 · Fax: 05161/6098788  
 E-Mail: Friedhoefe.Walsrode-Meinerdingen@evlka.de

**Bürozeiten** Saarstraße 17 – Walsrode Mo. 10.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr,  
 Di. 10.00 - 12.00 Uhr  
 Kirchenbüro Meinerdingen, Dorfallee 16, Do. 10.00 - 12.00 Uhr

**Internet:** [www.kirchengemeinde-meinerdingen.de](http://www.kirchengemeinde-meinerdingen.de)



Geschäftsstelle Familienurlaub	Tel. 05161/98 97 70
Geschäftsführung Ehrenamtlichenarbeit	Tel. 05161/98 97 78
Kirchenkreissozialarbeit und Schwangerenberatung	Tel. 05161/98 97 71
Schuldner- und Insolvenzberatung	Tel. 05161/98 97 74
Integrationsberatung und Flüchtlingssozialarbeit	Tel. 05161/98 97 73
Jugendmigrationsdienst	Tel. 05161/98 97 72
Ev. Kreisjugenddienst Walsrode	Tel. 05161/98 97 60
Ev. Lebensberatung	Tel. 05161/80 10
Krankenhausseelsorge	Tel. 05161/602 12 61
Ev. Krankenhaushilfe	Tel. 05161/602 12 62
Hospizdienst	Tel. 05161/98 97 98
Suchtberatung Lüneburg	Tel. 04131/4 50 55
Telefonseelsorge	Tel. 0800/111 01 11 (kostenfrei)
Kinder- und Jugendtelefon	Tel. 0800/111 03 33 (kostenfrei)